HOLZBAU UND FASSADEN

Ein Eingang als Einladung

Willkommen im Wohlfühlreich: Diese warm-wohlige Botschaft strahlt der neue Eingangsbereich des beliebten Thermalbades Podhajska regelrecht aus. Mit seiner offenen, freundlichen Gestaltung aus hellem, geschwungenen Holz lädt er zu erholsamen Stunden zwischen Sauna und Pool, zwischen Liegen und Rutschen ein. Das Gebäude ist eine einladende Visitenkarte für das gesamte Areal und gewiss nicht der letzte Mosaikstein in der sich laufend weiterentwickelnden Anlage, die sich vom winzigen Schwimmbecken zum weitläufigen Ziel für Erholungssuchende - nicht nur aus der Slowakei, sondern auch aus Tschechien, Polen, Österreich und Ungarn - gemausert hat.

Ein Meer in der Slowakei?

Das Thermalbad im malerischen Südosten der Slowakei darf auf eine bewegte Geschichte zurückblicken: 1973 drang ein Bohrtrupp bis in eine Tiefe von 1900 Metern vor und machte eine unglaubliche Entdeckung: Die Slowakei hat ein Meer! Die Forscher fanden nicht nur prähistorische Fischzähne – sondern auch 80 Grad heißes Wasser, das aus den Gesteinsschichten sprudelte und in seiner Zusammensetzung dem des Toten Meeres ähnelt. Flugs zimmerten die Dorfbewohner aus alten Straßentafeln einen kleinen Pool zusammen und genossen die wohltuende Wirkung der grünlich-braunen Brühe. Über die Jahre kamen Umkleidekabinen, Duschen, weitere Becken, Buffets, ein Hotel und ein Restaurant hinzu. Und seit den 90iger Jahren entwickelte sich die Thermalanlage immer mehr zum Besuchermagneten. Vor zehn Jahren kam das Aquamarin Wellnesscenter hinzu.

Fakten

Planung

Architekturbüro Ateliér na bašte s.r.o

Ausführende Firma

DIE HOLZBAUER | LATTI-Extra GmbH gemeinsam mit TECTUM NOVUM, a.s.;

Verwendete Produkte

Lignovit Protect-Finish

Und der Architekt, der damals mit seinem beeindruckenden Bau begeisterte, sorgte nun auch für den passend gestalteten Eingangsbereich.

Alles fließt

Ing. arch. Ladislav Bakša vom Architekturbüro Ateliér na bašte s.r.o plante einen großzügigen Empfangsraum, der sich an den Formen der Natur und den Wellen des Wassers orientiert. Geschwungene Holzleimbinder aus Fichtenholz formen einen Trichter, in den sich das Aluminium-Dach fast wie ein glänzender Wasserfall ergießt. Gerade Linien, Ecken und Kanten suchen Besucher auch innen vergeblich: Panta Rhei – alles fließt – scheint das perfekt passende Motto des Planers gewesen zu sein. Umgesetzt haben die herausfordernde Holzbaukonstruktion die slowakischen Holzbauprofis der LATTI-Extra GmbH gemeinsam mit TECTUM NOVUM, a.s.

Natürliche Schönheit

Damit die helle Fichte auch auf Dauer schön bleibt, griffen die LATTI-Extra-Experten auf eine Beschichtung zurück, mit der sie seit vielen Jahren stets beste Erfahrung gemacht haben: Die wasserbasierte Lignovit-Linie von ADLER! Im Außenbereich wurde das Holz zuerst mit ADLER Lignovit IG Protect imprägniert und anschließend zwei Mal mit ADLER Lignovit Protect Finish im Farbton Fichte gestrichen. Den Innenbereich veredelt Lignovit Interior UV 100 im Farbton Natur. Die Lasur sorgt dafür, dass die natürliche Optik erhalten bleibt und das Holz vor Vergilbung geschützt ist. Auf dass der Empfangsbereich über viele Jahre der stetig wachsenden Besucherschar den Weg zur Erholung weisen kann!



Lignovit Interior UV 100